



Universalsieger-Wettbewerb

Auf der Bundesversammlung 2009 in Kassel war auf der Tagesordnung u. a. auch der Punkt des „Universalsieger-Wettbewerbs“ enthalten. Es wurden verschiedene Meinungen vorgetragen und Projekte vorgestellt. Nach längerer Diskussion wurde mehrheitlich entschieden, dass künftig jede Landesgruppe ihren Universalsieger zur Bundessiegerprüfung melden kann. Dieser Teilnehmer kann jedoch nicht zusätzlich gemeldet werden, sondern ist im jeweiligen LG-Kontingent enthalten. Eine zusätzliche Qualifikation erfolgt nicht.

Voraussetzung für die Meldung als Universalsieger der Landesgruppe ist die erfolgreiche Teilnahme an der LG-Zuchtschau und der LG-Ausscheidung desselben Jahres. Auf der LGA muss allerdings das Gesamtergebnis von mindestens 270 Punkten (Sehr gut) erreicht worden sein und im Schutzdienst ist „TSB ausgeprägt“ erforderlich. Diese Regelung wird ab dem Jahre 2010 bundesweit eingeführt.

Die Vorstandschaft der Landesgruppe Baden hat in der letzten Vorstandssitzung jedoch entschieden, dass diese Regelung in unserer Landesgruppe bereits in diesem Jahr eingeführt wird. Hundeführer welche geeignete Hunde haben werden also gebeten an der LG-Zuchtschau in Herbolzheim und an der LG-Ausscheidungsprüfung in Gaggenau Hörden teilzunehmen. Der „Universalsieger der Landesgruppe Baden“ wird über das beiliegende Punktesystem ermittelt und kann sich somit für die BSP in Donaueschingen qualifizieren. Es wäre sicherlich schön, wenn sich einige Hundeführer aus unserer Landesgruppe für diesen Wettbewerb melden und mitmachen.

Wir hoffen, dass dadurch mehr Akzeptanz für den Universalsieger-Wettbewerb entstehen wird. Ich erkenne sehr wohl die Kritik vieler Hundesportler, sehe aber vordergründig mit dieser Entscheidung einen kynologisch wichtigen Schritt zur Wiedervereinigung des gespaltenen Lagers im Hundesport.

Wir sollten uns immer wieder an den Leitsatz unseres Vereinsgründers erinnern

„Schäferhundezucht ist Gebrauchshundezucht“

Berechnung der Platzwertziffer für die Universalwertung

Formel: $((N \text{ Schau} + 1 - P \text{ Schau})/N \text{ Schau} + (N \text{ Prüf} + 1 - P \text{ Prüf})/N \text{ Prüf}) \times 100/2 = Pwz$

(Berechnungsbeispiele)

vorgeführte Hunde Schau (N Schau)	Platzierung Schau (P Schau)			geführte H Prüfung (N Prüf)	Platz Prüfung (P Prüf)			Platzwertziffer (Pwz)
35	15	21	0,6	60	13	48	0,8	70,000
30	5	26	0,87	60	21	40	0,67	76,667
35	33	3	0,09	60	3	58	0,97	52,619

Anmerkung:

Sollte sich der qualifizierte Universalsieger durch die erreichte Platzierung 1 – 7 auf der LGA ohnehin für die BSP qualifizieren, wird der nächstplatzierte in der Reihenfolge des Universal-siegerwettbewerbs für die BSP gemeldet.

(Jürgen Ritz)